

Jahreshauptversammlung OF Pegau



Wie wichtig eine funktionierende Feuerwehr für die Stadt Pegau ist, zeigen die Einsatzzahlen des letzten Jahres. Insgesamt 33 Mal war die Hilfe der Floriansjünger gefragt. Vor allem zwei Großbrände gleich zu Beginn verlangten der Wehr damals alles ab. Doch nicht nur auf das Einsatzgeschehen blickten die Kameraden zu ihrer Jahreshauptversammlung am Sonnabend im Rathaussaal der Elsterstadt zurück. So verwies Marco Becher in seinem ersten Rechenschaftsbericht als Wehrleiter auch auf die Neustrukturierung der Wehr. Die neu gewählte Leitung sowie die Feuerwehrausschüsse hätten sich jedoch nicht zuletzt durch die Unterstützung der Kameraden schnell eingearbeitet. Zudem gibt es im Zuge der Eingemeindung nun eine überarbeitete Alarm- und Ausrückeordnung, was die Aufgaben der Stadtwehr neu verteilt. Das Hauptaugenmerk lag 2012 neben den regelmäßigen Diensten vor allem in der Standortausbildung gemeinsam mit den Orts- und Nachbarwehren. Zahlreiche Lehrgänge konnten auch auf Kreis- und Landesebene erfolgreich abgeschlossen werden, wengleich der Bedarf an Schulungen an der Landesfeuerweherschule viel höher liegt, kritisierte Becher. Relativ stabil entwickelten sich die Mitgliederzahlen. Von den 92 Angehörigen zählt die Statistik 33 Einsatzkräfte, 25 Kameraden der Altersabteilung, 20 im Spielmannszug und 16 Mitglieder der Jugendwehr. Letztere habe sich erneut als zuverlässige Nachwuchsschmiede für die Einsatzabteilung bewährt. „Dennoch müssen wir weitere Anstrengungen unternehmen, neue Mitstreiter für die Wehr zu gewinnen“, so Becher. Obwohl bisher alle Aufgaben erfüllt werden konnten, gibt es nach wie vor tagsüber Probleme, die benötigten Einsatzkräfte verfügbar zu haben. Neben Stadtwehrleiter Dietrich Baldeweg danke auch Bürgermeister Peter Bringer den Kameraden für ihr ehrenamtliches Engagement. „Wir in Pegau haben unsere Hausaufgaben gemacht“, lobte das Stadtoberhaupt und kündigte für dieses Jahr 5 größere Investitionen für die Feuerwehren an. Nach Auszeichnungen und Beförderungen beendete der Spielmannszug musikalisch den offiziellen Teil des Abends.

Olaf Becher

Quelle: LVZ.de

Befördert und ausgezeichnete Kameraden:

- von Anwärter zum Feuerwehrmann

Kenny Schumann

Erik Siegert

Martin Klemm

- vom Feuerwehrmann zum
Oberfeuerwehrmann

Thomas Morgenthal

Benjamin Schnabel

Philip Thrandorf

Sepp Wagner

Michael Schnabel

- vom Oberwehrmann zum
Hauptfeuerwehrmann

Michael Matthes

- vom Hauptfeuerwehrmann zum
Löschmeister

Pierre Lukosek

Christian Hame

- 60 Jahre aktiven ehrenamtlichen Dienst

Dietmar Engert

- Verdienstmedaille des KfV Landkreis
Leipzig

Ronny Wiesner

[Bilder zur JHV](#)

Toolbox



[Drucken](#)



[PDF](#)



[Weiterempfehlen](#)



[RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht
18:13:00 19.02.2013

<http://feuerwehr-pegau.de/neu/index.php?section=news&cmd=details&newsid=193&pdfview=1>